

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

39 (8.2.1901) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Zweites Blatt.

Freitag den 8. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

## Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Zu Band II D. Z. 203 Seite 413/4 zur Firma: S. Hofmann, Karlsruhe. Nr. 2. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.
2. Zu Band III D. Z. 83 Seite 65/66: Nr. 1. Firma: Otto Blochmann, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Otto Blochmann, Uhrmacher, Karlsruhe.
3. Zu Band III D. Z. 34 Seite 65/66: Nr. 1. Firma: Karl F. Rau, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Karl Friedrich Rau, Kaufmann, Karlsruhe. (Warenagentur und Warengeschäft.)
4. Zu Band III D. Z. 86 Seite 71/2: Nr. 1. Firma: Gustav Schneider, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Gustav Schneider, Kaufmann, Karlsruhe. (Zigarrenhandlung.)

Karlsruhe, den 5. Februar 1901.

Großb. Amtsgericht III.

## Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen:

1. Seite 374: Röh m, Christian, Mechaniker, Karlsruhe, und Luise geb. Maier. Nr. 1. Durch Vertrag vom 25. Januar 1901 wurde Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurden die im Vertrag verzeichneten Fahrnisse als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
2. Seite 375: Röhlin, Wilhelm, Bauunternehmer, Karlsruhe, und Marie geb. Gleis. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. Januar 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 376: Röh, Franz, Metzger und Wirt, Karlsruhe, und Magdalena geb. Bauer. Nr. 1. Durch Vertrag vom 25. Januar 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.
4. Seite 377: Rische, Ernst, Kanzleihilfe in Karlsruhe, und Luise geb. Kenneberg. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Januar 1901 wurde Gütertrennung vereinbart.
5. Seite 378: Ronbon, Heinrich, Privatter, Karlsruhe, und Marie geb. Gasser. Nr. 1. Durch Vertrag vom 26. Januar 1901 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
6. Seite 379: Hermann, Franz, Bauunternehmer, Karlsruhe, und Elise geb. Hörauf. Nr. 1. Durch Vertrag vom 26. Juni 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurde das im Vertrag verzeichnete eingebrachte Gut der Frau als Vorbehaltsgut derselben erklärt.
7. Seite 380: Kraut, Karl, früher Tapezier, jetzt Reisender, Karlsruhe, und Anna geb. Frank. Nr. 1. Durch Urteil Großb. Landgerichts Karlsruhe vom 27. November 1894 ist die Vermögensabsonderung zwischen den Ehegatten ausgesprochen worden und es ist infolge des am 15. Januar 1895 stattgehabten Vollzugsverfahrens die völlige Vermögensabsonderung eingetreten.

Karlsruhe, den 5. Februar 1901.

Großb. Amtsgericht III.

## Ausstellung

von Werken des

## Künstlerbundes Karlsruhe,

bestimmt für die Jahresausstellung 1901 zu Wien und anschließend für die große Kunstausstellung 1901 zu Berlin,

von Sonntag den 10. bis Dienstag den 12. Februar

im Kunstverein.

## Bergebung einer Brückenwaage.

2.1. Die Lieferung einer Fuhrwerkswaage von 10000 kg Wiegefähigkeit in Kaufgewichtskonstruktion für den städt. Rheinhafen soll vergeben werden.

Die Waagbrücke soll eine Größe von 2,00x5,00 m erhalten und mit imprägnierten Eisenbohlen wasserdicht abgedeckt sein. Der Abschluß des Fundamentes hat durch einen kräftigen L-Schienenstrang zu erfolgen. Der Wiegeapparat ist mit Entlastung und sicher wirkender Bremse zu versehen und mit einem Billetdruckapparat, von 1 zu 1 kg druckend, auszustatten.

Als Wiegebauwerk ist ein mit Türe und Fenster versehenes Wellblechhäuschen mit einer Grundfläche von 2,00x3,00 m zu liefern; daselbe ist mit Holzverschalung und Holzfußboden auszustatten.

Angebote auf diese Waage sind bis zum 15. Februar ds. J. an den Unterzeichneten einzureichen. Der Preis ist für Lieferung franco Baustelle, einschließlich betriebsfertiger Montage und doppeltem Delfarbansfrisch zu stellen.

Karlsruhe, 5. Februar 1901.

Selck,

städt. Betriebs-Direktor.

## Pfänder-Versteigerung.

Freitag den 8. Februar, Vormittags 10 Uhr, wird im Auktionslokal Bahringersstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers Herrn

W. Baoh die ihm verbliebenen Pfänder Buch 4 Nr. 7597 bis 8566, als:

Herrens- und Frauenkleider, gutes Weißzeug, Uhren, Ringe, Nähmaschine etc.

gegen Baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Nischmann, Auktionsgeschäft.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Bürgerstraße 10 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 27 im 1. Stock.

\* Georg-Friedrichstraße 20 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Glasabschluß wegen Verletzung sofort oder später zu vermieten. Preis 220 Mark. Auskunft im 2. Stock rechts.

— Kaiserstraße 58 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April beziehbar zu vermieten. Preis 250 M. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstraße 60 im Laden.

4.1. Kaiserstraße 121 ist auf 1. April eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und reichlichem Zubehör preiswürdig zu vermieten; 4 Zimmer gehen nach der Straße, innerhalb der Glaschüre ist großer, heller Vorplatz. Näheres beim Hauseigentümer.

\*2.1. Karlstraße 93 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör (Kochgas), die eine sofort und die andere auf 1. April oder Mai zu vermieten.

\*3.2. Körnerstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von drei Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre oder Werberstraße 25, 2. St.

\* Leopoldstraße ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mädchenzimmer, Speicherkammer, Kochgas, Keller nebst reichlichem Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Einsicht und Näheres Leopoldstraße 3, parterre.

— Luisestraße sind im Querbau Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und Keller, ebenso 1 großes Zimmer mit Kochofen, Wasserleitung und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 81 im 2. Stock.

\*3.3. Luisestraße 78 a, in der Nähe der Ruppurrerstraße, sind 2 Wohnungen, eine von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kochgas, und 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. — mit Gas — auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schützenstraße 64 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller in einem Neubau auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung hat freie Aussicht. Näheres im Laden daselbst. Zu erfragen Nachmittags von 2 Uhr ab.

\*3.3. Schwaneustraße 34 ist eine Parterre-Wohnung, auch für Bureau geeignet, 3 Zimmer, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. März zu vermieten und im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör. Zu erfragen im 2. Stock links.

7.5. Winterstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Winterstraße 44 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und sonstigem Zubehör auf 1. April an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Yorkstraße 5 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Kochgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. In bester Lage des Centrums der Stadt ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit großer Küche und Zubehör, an eine gute Familie auf 1. April oder auf später zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet und können spezielle Wünsche des Mieters noch berücksichtigt werden. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

**Walbstraße 36** im Neubau ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern (Centralheizung) nebst Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Walbstraße 38 im Corfettenladen.

**Steinstraße 29**, Lidellplatz, 4. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör, auf die Straße gehend, per 1. April zu vermieten.

### Westendstrasse 27

ist auf 1. April event. später das zweite Stockwerk mit 7 Zimmern, Speisekammer, komplett eingerichteten Badezimmer, Garten und allem nötigen Zubehör zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 1 Uhr täglich. \*4.3.

**Kaiser-Allee 5**, in freier Lage, ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Veranda nebst Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

### Kaiser-Allee 5,

in freier Lage, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. und 3. Stock von zusammen 8 Zimmern, Badezimmer, 2-3 Kammern, geschlossener Veranda, Keller u. auf 1. April event. früher zu vermieten. Es kann auch Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

### Bismarckstraße 37a

(Hardtwaldstadtteil) ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 8 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, sowie genügend Zubehör, auf 1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres Jahnstraße 4 oder Amalienstraße 79 im Bureau.

### Vis-à-vis dem Bierordtbad

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss per 1. April an nur ruhige Leute zu vermieten: Ertlingerstr. 17, part. 3.1.

### Kriegstraße 135

sind elegant ausgestattete Wohnungen von 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14 im 1. Stock.

### Laden

mit anstoßender Wohnung ist in bester Lage auf sofort zu vermieten: Kronenstraße 25, vis-à-vis dem Hotel Geist. Näheres beim Eigentümer daselbst.

### Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden, nächst der Kaiserstraße, ca. 59 qm groß, mit 2 Schaufenstern von je 2,25 m Breite, nebst zwei anstoßenden Räumläcken, für ein besseres Geschäft passend, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 20, eine Treppe hoch links.

### Kunst- und Handelsgärtnerei

mit Dampfheizung und Wasserleitung per sofort an einen tüchtigen Gärtner zu vermieten. Offerten unter Nr. 934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kleine Werkstatt,

worin jahrelang ein Schuhmachergeschäft betrieben wurde, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Kinderloses Ehepaar sucht sofort oder später eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Badezimmer und üblichem Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 949 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Von einer bessern Familie wird eine Wohnung von 5 Zimmern und Mansarde für 650-800 M. in der Vorstadt auf 1. April gesucht. Ostendstraße und Gottesauerstraße nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 932 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Von kleiner, ruhiger Familie (2 Personen) wird auf 1. April eine gut eingerichtete, freundliche 3 Zimmerwohnung nebst genügendem Zubehör im 1. oder 2. Stock eines ruhigen, möglichst neuen Hauses innerhalb der Stadtgrenze gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 926 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zwei Stockwerke

werden per 1. Juli oder 1. Oktober zu mieten gesucht und zwar 1. und 2. oder 1. und 3. Stock. Gest. Angebote unter Nr. 925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuch.

Selbstständiger Kaufmann, Jungeselle, sucht per April ds. J. eine Wohnung von 2, 3 auch 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör im westlichen Stadtteil, möglichst in der Nähe der Hauptpost. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 947 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

4.2. Ein möbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 20 im 3. Stock.

\* Lessingstraße 13 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer nebst bürgerlicher Kost sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Zähringerstraße 96, gegenüber dem Rathaus, ist auf 15. Februar ein hübsches Zimmer an einen jüngeren Beamten oder Kaufmann zu vermieten. Näheres zwei Sitzen hoch.

6.1. Kreuzstraße 26 ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer per 1. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Scheffelstraße 60 im 3. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Klavierbenützung sofort oder auf 1. März zu vermieten.

\* Luisenstraße 44 ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer mit Schreibtisch und 1 oder 2 Betten sofort oder später zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit separatem Eingang, ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Walbstraße 39 im 4. Stock.

### Unmöbliertes Schlafzimmer,

sehr hell und geräumig, per sofort oder später zu vermieten. Bedienung kann gegeben werden. Näheres Karl-Friedrichstrasse 6, 1 Treppe. 2.1.

### Schön möbliertes Zimmer

ist Kaiser-Wilhelm-Passage 13 im 3. Stock rechts an einen anständigen Herrn sofort oder später zu vermieten. \*2.1.

### Pferdestallung

für 2 Pferde, hübsch eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 5 im Kontor.

### Zwei große Keller

sind Werderstraße 25 zu vermieten; dieselben würden sich gut für eine Gemüsehandlung eignen. Zu erfragen Schützenstraße 12 im Laden.

### Zimmer-Gesuche.

\* Besseres Herr sucht auf 15. Februar ein einfach möbliertes Zimmer, womöglich mit Balcon oder Terrasse, in der Oststadt. Offerten unter Nr. 928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Zwei bessere Arbeiter suchen ein möbliertes Zimmer eventuell mit Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Beamter sucht auf 1. März ein freundlich und nett möbliertes Zimmer in ruhigem Hause, eine oder zwei Treppen hoch. Gest. Offerten unter 948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein Fräulein sucht ein unmöbliertes Zimmer mit Wasserleitung event. mit kleiner Küche in gutem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Im Centrum der Stadt oder beim Sallenwäldchen werden ein großes oder zwei kleinere unmöblierte Zimmer

(event. auch schöne Mansardenzimmer) von ordnungsliebender, ruhiger Frau per Mitte März zu mieten gesucht. Gest. Offerten an Lorenz, Bwe., Erbprinzenstraße 4, 1. Stock erbeten.

### 20000 - 25000 Mark

sind per 1. April 1901 ganz oder geteilt auf II. Hypothek auszuleihen. Doch werden nur Häuser in centraler Lage berücksichtigt. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 938 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

### Kapital-Gesuch.

3.2. 10000 Mark werden als Nachhypothek auf ein im Mittelpunkt der Stadt gelegenes, rentables Haus zu 6% Zins gesucht. Offerten unter Nr. 862 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 22000 Mark

werden als II. Hypothek auf ein neues, zu 74000 Mark gerichtlich geschätztes Anwesen zu 5 1/2 bis 6% Zins per sofort oder später gesucht. I. Hypothek 37000 Mark. Offerten von Selbstverleibern unter Nr. 924 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Darlehen.

\* 1000-1500 Mark werden von einem pünktlichen Rinszahler gegen gute Bürgschaft auf ratenweise Abzahlung zu leihen gesucht. Offerten mit Namensunterchrift bittet man unter Nr. 944 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Mk. 20000.-

\*2.1. Auf ein neuerbautes Haus der Weststadt werden per 1. April Mk. 20000.- auf II. Hypothek von pünktlichem Rinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

Ein ehrliches, pünktliches Mädchen, welches alle Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann, wird gesucht. Näheres Walbstraße 11 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf 15. Februar oder 1. März gute Stelle: Adlerstraße 36, parterre.

3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf 1. März gute St. Nr. Näheres Amalienstraße 3.

6.4. Zu sofortigem Eintritt gesucht ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, bei hohem Lohn: Kaiser-Allee 39.

### Dienst-Gesuch.

\* Für ein fleißiges, williges Mädchen mit guten Zeugnissen wird auf 15. Februar gute Stelle gesucht. Näheres Adlerstraße 16 im 2. Stock.

### Junger Schreiber

für leichte Arbeiten gesucht. Anfangsgehalt 40-50 Mark. Offerten unter Nr. 941 besfördert das Kontor des Tagblattes.

## Sichere Existenz.

Einem jungen ledigen Mann ist Gelegenheit geboten, mit wenig Geld sich ein lohnendes Geschäft zu gründen. Bewerber wollen ihre Adresse unter **B. 150** bahnhofslagernd einleiten.

## Damen und Herren

finden durch Vertrieb eines neuen Artikels an bessere Privatsachen hohen Erwerb. Offerten unter **Nr. 937** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein tüchtiger

## Feuerschmied,

der nach Zeichnung arbeiten kann, sowie ein erfahrener, besonders mit Rohrarbeiten vertrauter

## Kupferschmied

werden für eine Locomotivfabrik gesucht. Schriftliche Meldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Lohnansprüche sind unter **S. B. 5250** an **Rudolf Mosso** in Stuttgart zu richten.

## Modes.

Tüchtige

## erste Arbeiterin

gesucht bei

**A. & M. Levinger Nachf.,**  
Kaiserstraße 193, eine Treppe.

## Büglerrinnen

gesucht in der Dampf-Wasch-Anstalt von

**A. Pfütznier** hier.

## Kod- u. Taillearbeiterinnen

sofort für bauernnd gesucht: Herrenstraße 27.

## Einige Nähmädchen

per sofort gesucht. Näheres bei

**A. Lindenlaub, Kürschner,**  
Kaiserstraße 191.

## Dienstmädchen-Gesuch.

3.3. Suche für sofort ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat.

Näheres Kaiserstraße 141.

**V. v. Reekow,**

Clarenweggeschäft.

2.1. Eine bessere Bürgerfamilie, die während des Winters **Nancy** (Frankreich), während des Sommers das Land bewohnt, sucht ein tüchtiges, gesundes, deutsches

## Zimmermädchen,

das auch nähen und Waschen kann. Angebote mit Zeugnissen an **Mad. Marcot, 8 Rond point Beaupré à Nancy** (Meurthe & Moselle).

## K. Beköchin, Hausmädchen

suchen Stellen, ein Hausbursche findet Stelle durch vormals **Frau Kühenthal,** Bähringerstraße 72.

## Wäscherinnen

gesucht in der Dampf-Wasch-Anstalt von

**A. Pfütznier** hier.

## Junge Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, für leichte Beschäftigung gesucht in der Dampf-Wasch-Anstalt von

**A. Pfütznier** hier.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

## Lehrling

mit Vergütung von Monatsgehalt bei

**Dreyfuss & Siegel,**

Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

## Lehrling-Gesuch.

3.2. Junger Mann mit guter Schulbildung kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten.

**Otto Fischer, Großh. Hoflieferant,**

Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,  
Kaiserstraße 130.

## Lehrling.

2.1. Auf dem kaufmännischen Bureau eines großen Karlsruher Fabrikgeschäftes findet ein williger Knabe auf Ostern günstige Lehrstelle. Gelegenheit zur tüchtigen Ausbildung vorhanden. Offerten unter **Nr. 942** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Lehrling-Gesuch.

3.1. Sohn achtbarer Eltern, mit guten Schulkenntnissen, für mein kunstgewerbliches und Porzellan- und Glasgeschäft gesucht.

**A. Winter & Sohn,**  
Nachf. Friedr. Köchlin.

## Offene Stelle.

2.2. Junges, aufgewecktes Fräulein, aus guter Familie, welches sich als **Verkäuferin** ausbilden will, findet in meinem Geschäft bei sofortiger Bezahlung gute Lehrstelle.

**L. Ph. Wilhelm,**

Buch- und Modewaren,  
Kaiserstraße 205.

## Jüngerer Bursche

findet für leichte Arbeiten einige Zeit Beschäftigung.

2.2. **Patria-Fahrrad-Vertrieb,**

Kaiserstr. 122, Einganga Waldstr.

## Jüngerer Hausbursche

kann sofort eintreten. Gute Zeugnisse erforderlich: Kaiserstraße 76.

## Hausbursche gesucht.

Für ein fleißiges Industrie-Geschäft wird ein intelligenter Hausbursche gesucht. Gute Empfehlung erforderlich. Bewerber wollen sich unter **Nr. 946** im Kontor des Tagblattes melden.

## Knecht-Gesuch.

\* 2.1. Ein zuverlässiger junger Mann, der mit Pferden umzugehen weiß, findet Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Beschäftigungs-Anträge.

\* Eine reinliche, eheliche Frau wird zum Waschen und Putzen gesucht. Näheres Stefanienstraße 17 im 1. Stock.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie, der gute Schulzeugnisse besitzt und eine gute Handschrift schreibt, kann auf dem Comptoir eines Industrie-Geschäftes mit Nebenarbeiten beschäftigt werden. Gest. Offerten unter **Nr. 958** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Stelle-Gesuch.

2.1. Ein augenblicklich stellenloser junger Mann sucht Beschäftigung als Ausläufer, Hausbursche, Magazinier oder dergleichen. Der Suchende schreibt eine hübsche Hand und könnte auch Schreibarbeiten besorgen. Man wolle Adressen unter **Nr. 928** im Kontor des Tagblattes abgeben, worauf der Suchende sich vorstellen wird.

## Junger Kaufmann,

militärfrei, versteht in der englischen Sprache und amerik. Buchführung, sucht, gestützt auf prima Referenzen, passende, dauernde Stelle als **Correspondent** oder **Buchhalter** unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter **Nr. 940** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Solider junger Mann,

24 Jahre alt, welcher schon in größeren Fabriken der Maschinenbranche sowie des Electricitätswesens thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung. Derselbe ist mit allen kaufm. Arbeiten, sowie dem Lohn-, Kranken-, und Invaliditätswesen durchaus erfahren und bekleidet seit ca. einem Jahre den Posten eines Materialverwalters einer größeren Electricitätsfirma. Der Eintritt könnte baldigst eventl. sofort erfolgen. Gest. Offerten unter **Nr. 930** an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dauernde Stellung als **Kassierer, Bureau-diener, Einkassierer** oder dergl. sucht ein kautionsfähiger Mann (Handwerker), der seinen Beruf ändern will. Derselbe hat gute Kenntnisse, schöne Handschrift, ist 29 Jahre alt, verheiratet und gebieter Soldat.

## 30 Mark Belohnung

oder mehr

**2000 Mark**

auf 6 Monate unverzinslich, eventuell

**3000 Mark**

auf längere Zeit gegen gute Sicherheit zu niedrigerem Zinsfuß demjenigen, welcher mir eine derartige Stelle verschafft. Suchender würde auch eine Anführerstelle als **Schreiber** auf einem Bureau annehmen. Gest. Offerten unter **Nr. 826** an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

\* Eine alleinlebende Frau aus guter Familie, noch in Stellung und mit den besten Empfehlungen, sucht sich zu verändern, entweder als **Hausbatterin** wie bisher oder als **Letzterin** einer Filiale, auch als **Kassiererin**. Gest. Offerten bittet man unter **Nr. 927** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Köchin-Stelle-Gesuch.

\* 2.1. Für ein Mädchen, welches das Kochen ein Jahr lang in meiner Küche erlernt hat, suche ich eine Stelle als **Köchin**. Eintritt 15. Februar. Nähere Auskunft ertheilt **C. Brude Wittwe, Gerusbach, Hotel Stern**.

## Tüchtige Restaurationsköchin

sucht sofort Stelle durch **Frau M. Rinkenbach,** Kaiserstraße 25 im 2. Stock.

## Ein besseres Mädchen

sucht Stelle in seinem Hause als **Köchin** oder **Zimmermädchen**. Näheres Kronenstraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

## Filiale-Gesuch.

3.3. Ein kautionsfähiges Fräulein, gewandte Verkäuferin, in verschiedenen Branchen kundig, sucht für 1. April oder später Filiale zu übernehmen. Offerten unter **Nr. 740** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Den geehrten Damen

empfiehlt sich im Frisieren und Kopfwaschen im Einzelnen sowie im Abonnement

**Auguste Franz, Friseurin,**

\* 4.2. Erbsprinzenstraße 2.

## Damenschneide nach persönlichem Maß

für Taille, Rock, Schleppe, engl. Taille, Brinje- und Morgenkleid, Jackett, Kinderkleider, sowie elegante Ball- oder Gesellschafts-Taille: **Augustastraße 7** im 2. Stock links.

**Das Putzen und Reparieren** an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. **Putzwerke** werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerusdorf, Mechaniker, Herrenstraße 6**.

## Verloren.

\* Von einem Dienstmädchen wurde auf dem Wege vom **Lahnhof, Krieg-, Lamin-, Kaiser-** bis zur **Herrenstraße** ein **Portemonnaie** mit **82 Mk.** Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Verloren

eine kleine goldene Vorstecknadel mit blauem Stein (Andenken). Abzugeben gegen Belohnung Sofienstraße 88 im 2. Stock. 2.2.

### Verlaufen

ein Fox-terrier mit Halsband und Namen: W. von Harriot. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegstraße 128, parterre.

### Haus-Verkauf.

3.2. In schönster Lage der Oststadt ist ein zu 6% rentirendes, 4 stöckiges Wohnhaus Familienverhältnisse halber mit 5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Herrschaftshaus,

hübsche, gesundeste, prächtige Fernsicht bietende Lage, 7 Zimmer, Bad, Balkon, Veranda im Stockwerk, größerer Garten dabei, ist billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 895 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus-Verkauf.

\* Ein vierstöckiges Wohnhaus in der Nähe des Bahnhofes ist um den Preis von 20000 Mark zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Ettlingen.

\*2.2. Ein Haus mit gutem Spezereigeschäft ist sogleich günstig zu verkaufen durch J. A. Fiadt, Ettlingen.

### Hausverkauf oder Tausch

gegen lastenfreien Bauplatz, auch wird ein guter Restkaufschilling und Wertpapiere in Zahlung genommen. Gefällige Offerten unter Nr. 885 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.2.

### Bäckerei-Verkauf.

3.3. Eine gangbare Bäckerei in guter Lage ist zu verkaufen. Das Haus und die Bäckereierichtung ist gut. Der Käufer sieht mit Laden und Bäckerei bei einer Anzahlung von 6000 Mk. frei. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\*2.2. Ein noch gut erhaltener Frackanzug für mittlere Figur ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Offenstraße 6 im 3. Stock links.

### 2.1. Eine solb gearbeitete

### Plüsch-Garnitur

ist wegen Blohmangel billigst zu verkaufen bei Emil Meess, Tapezier, Viktoriastr. 17. Ebenfallselbst ist ein Sopha um den Preis von 35 Mk. zu verkaufen.

### 3.2. Eine vollständige, fast neue

### Specereiladeneinrichtung

ist per sofort oder auf 1. März zu verkaufen. Offerten unter Nr. 888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Eine feine Salon-Einrichtung,

fast neu, ist sehr preiswürdig zu verkaufen: Kaiserstraße 164 im 2. Stock. 2.2.

### Gebrauchte Nähmaschine

billig zu verkaufen: Werderstraße 34a, parterre.

### Wendeltreppe!

— Eine fast noch neue Wendeltreppe ist billig zu verkaufen: Dorfstraße 13 im Laden.

### \*2.1. Fahrrad,

sehr wenig gefahren — Marke Dürkopp — mit sämtlichem Zubehör billig zu verkaufen: Gartenstraße 59, 1. Stock, zwischen 12 und 2 Uhr.

### Maskenkostüm

(Sanauerin) ist wegen Trauerfall billig zu verkaufen: Kapellenstraße 22 im 2. Stock. \*

### Damen-Masken-Kostüme

(seidene), unter zweien die Wahl, nur einmal getragen, sehr billig zu verkaufen oder zu verleihen: Grenzstraße 28, 3. Stock links. \*

### Ein Maskenkostüm

(Tyrolerin) ist billig abzugeben: Karlsruferstraße 17 im 4. Stock, von Mittags 2 Uhr an.

### Maskenkostüm

(Japanerin), sehr schön, ist billig zu verkaufen: Marienstraße 58 im Laden.

### \* Herren-Maskenkostüm

(Sigerl) billig zu verkaufen: Werderstraße 14, parterre.

### Ein Maskenkostüm

(Indierin), einmal getragen, ist zu verkaufen oder zu verleihen: Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses. \*

### Maskenkostüme,

1 weißer Clown-Anzug mit Nieder für M. 2.50 und 2 Elsäfferinnen à M. 5.— sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 43 im 1. Stock. \*

### Zu verkaufen.

Herren-Kostüm (Ungar), schwarzer Frack, Neapolitaner, Klaviernoten (Niemann, Clement) sind spottbillig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 45 im 4. Stock. \*

### Zu verkaufen

ist eine sehr gut erhaltene Hundehütte für die Größe eines Jagdhundes: Schmeierstraße 2.

### 1000 Stk. Militär-Mäntel

sind einzeln zu verkaufen, per Stück 3 Mk., und 1000 Stück weiße und graue, gut erhaltene Militärteppiche sind einzeln preiswürdig zu verkaufen bei

**Hermann Hess,**  
Militär-Effektenhandlung, Kapellenstraße 72,  
zunächst d. Kriegstr. u. Güterbahnhof.

### Kauf-Gesuch.

\* Ein gut erhaltener, zweiflammtiger Gasherd wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu kaufen gesucht

eine Ladentheke mit oder ohne weißer Marmorplatte, Länge 2,50 Meter bis 3 Meter. Gest. Offerten unter Nr. 938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Schreibpulte

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### \*3.1. Bohrmaschine

wird zu kaufen gesucht: Scheffelstraße 55 in der Schlosserei.

### 3 Schaulenstergläser,

105 auf 215 cm, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 939 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gerüstklammern

wird eine größere Partie zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 945 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

**S. M. Fischl,**  
Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

### Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei

**D. M. David,** Markgrafenstr. 16.

### Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel Schuhe und Stiefel bei

**A. Dwis,** Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Zum Ankauf von

### Alterthümern

jeder Art zu den höchsten Preisen empfiehlt sich

**Adlerstr. 13, Arnold Fischl, Adlerstr. 13.**

### Kartoffeln

zum Füttern werden zu kaufen gesucht, ca. 30 bis 40 Ctr. Jedes Quantum wird abgeholt. Offerten mit Preisangabe per Ctr. unter Nr. 921 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

# Schutt

kann auf unserem Lagerplatz in der Bannwald-Allee hinter den Arbeiterwohnungen gegen Vergütung von 20 Pfg. per Fuhr abgeladen werden. Den Anordnungen des dort befindlichen Poliers ist Folge zu leisten.

### Meess & Nees.

### Unterricht.

\* Gründlichen Unterricht resp. Nachhilfestunden erteilt in Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar Dr. phil. **Emil Litsch,** Stammstraße (Eingang Turmstraße) 7d, 2. Stock.

### Champagne

### Georges Geiling & Cie.,

Reims.

### Le Joli, Carte D'or, Carte

### Noire, Carte Blanche,

### Grand vin Crémant.

Haupt-Niederlage:

### A. Axtmann,

Friedr. Schäfer Nachfolger,  
Weinhandlung, Adlerstr. 35.

Telephon 1368.

Sec (troden) und demi Sec.

Den franz. Marken ebenbürtig,  
dabei wesentlich billiger.

### Für Kranke

ärztlich empfohlenen  
**Mercier-Champagner.**

1/3 Fl. Carte d'argent M. —,70,
1/4 " do. " 1,—,
1/2 " do. " 1,65,
1/2 " Carte noire " 1,90,
— bei

**Max Homburger,**  
Hauptfiliale  
124a Kaiserstrasse 124a.

Die Champagnerweine von E. Mercier & Co., Epervier u. Laconburg, sind das beste Getränk der Champagne und nur wegen der ergebnisse im deutschen Zollgebiet auf Flaschen gefüllt.

# Thee Praechter

(in Firma Gebr. Praechter & Co., Frankfurt a. M.) alteingeführte, vorzüglichste und billigste Marke. Niederlagen durch Plakate ersichtlich. 18.9.

### Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt  
**Emil Röderer, Conditorei,**  
— Ecke Waldhorn- u. Jähringerstraße.

## Kaffee,

stets frisch gebrannt,  
beste Qualitäten zu den billigsten  
Preisen bei

**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Fried. Waisch,  
57 Ludwigplatz 57.

## Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

**G. Oehler, Hofconditor,**  
Fabrikation feiner Bonbons und Schokoladen  
Thee- und Kaffee-Salon,  
Herrenstraße 18. **Telephon 352.**  
Niederlage: **L. Wolf Bme.,** Karl-Friedrichstr. 4.

**Junge Hahnen,  
Straßburger Bratgänse,  
französische Boullarden**

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**  
\* **Karlstraße 13a.**

**Berthemer Blutschwartenmagen,**  
per Pfd. 80 Pf.,  
**Thüringer Sülze,** per Pfd. M 1.—,  
**Frankfurter Preklopf,**  
per Pfd. M 1.20,  
**Braunschweiger Sülze,**  
per Pfd. M 1.30,  
**Göttinger Mortadella,**  
per Pfd. M 1.40,  
empfiehlt

**M. Raschdorff,**  
Ecke Girsch- und Amalienstraße.

Lebende

## Hummern

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**  
\* **Karlstraße 13a.**

Täglich frische

## Ia Tafelbutter

per Pfund Mk. 1.20  
empfiehlt

**A. van Venrooy,**  
Colonialwaaren,  
Ecke Leopold- und Sofienstraße.  
**Telephon 1413.**

749

## Junge Hahnen und Gänse

empfiehlt

**Herm. Munding, Hofl.,**  
**Telephon 1042. Kaiserstraße 110.**



GROSSER Absatz.

IMMER frische Waare.

## Früchte- und Gemüse-Conserven

in bester Waare billigst.



In zehn Minuten sind  
alle Hautunreinheiten ver-  
schwunden, blenndreine,  
zarte Haut beim Gebrauch  
von **Dr. Kuhn's** My-  
widelweiß-Creme und -Seife. Allein bei **Herm.**  
**Bieler, Frif.,** Kaiserstr., u. **Drogerie Salzer, 10 2.**

## Neuester Metall-Putz.



Die Firma ist prämiirt:  
**Goldene Medaille  
Paris 1900,**  
Collect.-Ausstell. chem. Industr.  
Allein prämiirt:  
Amsterdam, London,  
Berlin, New-Orleans etc.

7.3.

## Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Den Rest unserer  
**farbigen Tanzschuhe**  
verkaufen wir zu jed:em annehmbaren Gebot.  
**J. & S. Hirsch,**  
143 Kaiserstraße 143.  
Wir bitten, auf die Firma zu achten.

## Neu. Neu. Für Frisuren

ist das Praktischste und Leichteste

## „Schwank's Haareinlage“

nur ächt, wenn mit Patentnummer  
138 788 versehen.

Zu haben bei

**Emil Schwank,**  
Friseur- und Parfümeriegeschäft,  
Kriegstraße 26.

## Anfertigung und Lager:

Polstermöbel,  
Vorhänge u. Decorationen,  
Marquisen u. Rouleaux.

Rosshaarmatratzen,  
Bett-Roste  
verschiedener Systeme.

Aufarbeiten von  
Betten und Möbeln,  
Aufmachen von  
Vorhängen u. Stores.

**M. Lautermilch Sohn,**  
— 3 Ritterstrasse 3.

## Ig. Müller, Tapezier u. Dekorateur,

**Girschstraße 18,**  
empfiehlt sein reich ausgestattetes Lager  
in **Polster- und Luxusmöbeln**  
in den neuesten Formen und Mustern.  
Lieferung ganzer Anstauern.  
Solide Arbeit, prompte Bedienung,  
mehrjährige Garantie. 6.4.

## Zu Dinern, Thee- und Abendgesellschaften

bietet unser Lager die grösste und  
gediegenste Auswahl von  
Tafel-Servicen in allen Grössen und  
Preislagen. 4.3.  
Thee-, Café- und Dessert-Servicen,  
Käseplatten.  
Eis-, Compot-, Salat- und Obstschalen  
in Crystall.  
Christofle-Bestecken und Tafelgeräthen  
aller Art.  
Tafel-, Dessert- und Obstmesser,  
Fischbestecke.  
Tisch-Decorationen, Dosen, Jardiniären.  
Trink-Servicen, Bowlen, Weinkühler.  
Präsentierbretter in allen Grössen.  
Thee-, Café- und Messerputzmaschinen.

**F. Mayer & Cie.,**  
Hoflieferanten,  
Rondelplatz.

Stets das **Neueste** und  
**Praktischste** in

# Schürzen

empfiehlt in großer Auswahl

**Rudolf Vieser,**

Kaiserstraße 153.

4.1. **Carnevalsmützen,**  
sehr große Auswahl, hübsche Sachen. Für  
Vereine bei größerem Einkauf billigste Preise.

**Scherz- und Nabanartikel**  
empfehle zu beginnender Carnevalszeit.

**Sebastian Münich,**  
Bähringerstraße 63, nächst der Kreuzstr.



Zum  
**Carneval**  
**1901.**

Alle Arten

## Hüte u. Mützen

aus Papier, Stoff und Filz,

**Domino-Larven**

mit und ohne Behang,

**Gesichter u. Nasen**

(Charaktermasken),

**Brillen, Monocles, Zwicker,**

**Musik-Instrumente**

(Bigotphones),

**Mirlitons, Nebelhörner,**

**Pritschen, Ratschen,**

**Castagnetten,**

**Tambourinen,**

**Knallerbsen, Luftschlangen,**

**Confetti**

u. s. w.

ferner:

**Schmuck u. Fächer etc.**

empfehle in grösster Auswahl billigst.

**C. Garbrecht, Carl Vohl,**

Inhaber:

Kaiserstrasse 193/195,

zwischen Herren- und Waldstrasse.

NB. Für tit. Vereine besonders günstige  
Bedingung. 5.2.

für die

# Ballfaison

empfehlen

in nur prima Verarbeitung und besten Stoffen

**fertige Frack- und Gehrock-Anzüge,**

**einzelne Fräcke und Gehröcke,**

**weiße Ball-Westen, ein- und zweireihig,**

sowie

**Schwarze Hosen und Westen**

in verschiedenen Qualitäten zu billigsten, streng  
festen Preisen,

ferner unser **grosses Stofflager** für

**Maassanfertigung** in bekannt bester  
Ausführung.

## Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz. — Telephon 1207.

**Bad. Nothe-Kreuz-Loose 2 Mk.,**

Ziehung am 14. Februar,

4.1. **Freiburger Loose 3 Mk.,**

Ziehung vom 16.—18. Februar,

**Marienburg Loose 3 Mk.,**

Ziehung am 26. Februar,

Haupttreffer: 60,000 Mk., 50,000 Mk., 40,000 Mk.,

30,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk.

empfiehlt die Hauptagentur

**E. Wegmann, Waldstraße 29.**

Mein Geschäftslokal

**Kaiserstraße 137**

beabsichtige ich für die Dauer meines noch bestehenden  
Vertrages unter günstigen Bedingungen **sofort** zu ver-  
mieten. **Reflektanten** erfahren Näheres **Kaiser-**  
**straße 135.**

**Hermann Tietz.**

5.3.

## Leitern

für Gewerbe und Haus in 14 verschied. Arten, von 3-18 Stufen.

Stets Eingang von Neuheiten: fahrbare, Auszieh-, Montage- und Feuerwehrlitern.

**Heinrich Kling jr.,**

Amalienstraße 25a Viktoriastraße 8.

**Stuhlmacherei und Schreinerei**

**M. Dittes,**

\*8.3. Scheffelstraße 13.

Rohrstuhlflechterei und Stuhlreparaturen.

Aufträge werden abgeholt.

**Reparaturen**

und Stimmungen an

**Klavieren**

werden pünktlich besorgt durch

**Ludwig Schweisgut,**

Pianofortelager. 4 Erbprinzenstraße 4

## Ohne Verschub!

Ziehung 26. Februar und folgende Tage.

Genehmigt d. Allerhöchsten Erlass 280 000 Loose, dem unter dem Protokoll Sr. Majestät des Kaisers u. Königs Wilhelm II. stehenden

Verein für d. Herstellung und Ausschmückung der **Marienburg**

Loose à 3 Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.

9840 Geldgewinne zahlbar ohne Abzug im Betrage von

**365,000 Mk.**

1 Haupt-Gewinn 60,000 Mk.

1 Haupt-Gewinn 50,000 Mk.

1 Haupt-Gewinn 40,000 Mk.

1 Haupt-Gewinn 30,000 Mk.

1 Haupt-Gewinn 20,000 Mk.

1 Haupt-Gewinn 10,000 Mk.

4 à 2500 Mk. = 10 000 Mk.

10 à 1000 Mk. = 10 000 Mk.

20 à 500 Mk. = 10 000 Mk.

100 à 100 Mk. = 10 000 Mk.

200 à 50 Mk. = 10 000 Mk.

1000 à 20 Mk. = 20 000 Mk.

8500 à 10 Mk. = 85 000 Mk.

Marienburg Loose versendet gegen Postanweisung oder Nachnahme das General-Debit:

**Lud. Müller & Co.**

Berlin, Breitestr. 5.

Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

**Kaiserhof.**

Heute Schlachttag,

sowie jeden Tag frische Cervelat, Wiener- und Fleischwürste und verschiedene feine Würstwaren in bekannter Güte empfiehlt

**J. Müller.**

**Gasthaus zum Laub,**

Kaiserstraße 16.

Heute, sowie jeden Freitag

**Schlachttag.**

Es ladet zum Besuche ergebenst ein

**Lukas Kappenberger.**

751

8.3.

Hoch die deutsche Einigkeit!

Kaufen Sie

**Deutsche Einheit-Seife,**

dann haben Sie eine Seife von vollkommener Reinheit, höchster Waschkraft und sparsamster Verwendung.

Zu kaufen in jedem besseren Déallgeschäft das Packet zu

25 Pfennig.

## Danksagung.

Allen Denen, die uns bei dem so schweren Verluste beim Hinscheiden des lieben Gatten, Vaters, Schwiegervaters und Großvaters

**Herrn Jean Eckert**

so liebevoll und tröstend zur Seite standen, sowie Denen, die uns durch die schönen und reichen Kranzspenden geehrt haben, sagen wir unsern herzlichsten und aufrichtigsten Dank und ein Vergelt's Gott.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe. Lippstadt. Wien.

## Extra-Künstler-Concert

Mittwoch den 13. Februar 1901,

Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im Museumssaal

**Professor D. Popper,**

Kammervirtuose (Cello) aus Budapest,

unter Mitwirkung von

Fräulein **Hedwig Schweicker**, Concertsängerin (Sopran)

aus Stuttgart,

und Herrn **Carl Beines**, Musikdirektor aus Baden-Baden

(Klavier).

Eintrittskarten zu 4, 3, 2, 50, 2 und 1 Mk. im Vorverkauf und an

der Kasse.

**Hans Schmidt,**

Musikalienhandlung und Concert-Agentur,

Rondellplatz. Telephon 487.

Verein

„Weiss-  Blau“

Karlsruhe.

(Bayern-Verein.)

\* Samstag den 9. Februar d. J., Abends 9 Uhr, im Vereinslokale Restaurant „Prinz Heinrich“, Kurvenstraße,

**Monats-Versammlung.**

Landsleute willkommen.

Um zahlreiches, pünktliches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.





## Legehühner,

anerkannt als beste Eierleger der Welt, echt Ital. Rasse, versendet in durchsichtigen Drahtkäfigen franco jeder Bahnstation und garant. 1. d. d. bender Ankunft 14 Stück echte Ital. tägl. Eierleger mit 1 kräftigen Hahn M. 22.— (Farbe nach Belieben). 8 Stück schöne große Gänse M. 2.— M. Müller, Italienischer Geflügelhof, Podwoloosyska.

## Theater-Bühnen

zu Kauf und Miete.

### Georg Bilger,

Atelier für Theatermalerei und Bühnenbau,  
Karlsruhe, Herrenstraße 29,  
vis-à-vis dem Palmengarten.

## Weinwirthschaft

— Josef Kienzle,

Luisenstraße 14.

Jeden Freitag Schlachttag.

## Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstraße 16.

Jeden Dienstag und Freitag

### Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff  
Moninger'schen Lager- und  
Kaiserbieres.

— Christof Ullrich.

Auch ist fortwährend reines  
Schweinefett zu haben.

## \*22. Ein Herr

sucht zum Besuche des Karlsruher Mäckerballes die Bekanntschaft einer Dame zu machen. Offerten unter Nr. 890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Geburten:

2. Febr. Friedrich Karl Wilhelm, Vater Friedrich Speck, Schlosser.
3. „ Gertrud Wilhelmine Helene, Vater Julius Holberer, Großh. Oberamtmann und Doktor der Rechte.
4. „ Robert Albert, Vater Reinhold Vichtenwaller, Fabrikarbeiter.
4. „ Ebitz Helene Alma, Vater Armand Charles Galette, Kaiserl. Bankkassierer.
4. „ Hilda, Vater Ludwig Schweikert, Schuhmann.
5. „ Franziska Elisabeth, Vater Ludw. Wandel, Tagelöhner.
6. „ Albert Emil Adolf, Vater Albert Hemberger, Schriftsetzer.
6. „ August, Vater August Stahl, Schreiner.

#### Todesfälle:

5. Febr. Dietrich Schweizer, Wagner, ein Wittwer, alt 75 Jahre.
5. „ Josefine, alt 1 Jahr 4 Monate 18 Tage, Vater Karl Messing, Zimmermeister.
5. „ Marie Engelhardt, alt 64 Jahre, Wittwe des Stadtraths und Privatlers Wilh. Engelhardt.
6. „ Karl Kunz, Schuhmacher, ein Ehemann, alt 67 Jahre.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

## T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Statt jeder besonderen Anzeige.

## Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt geben wir unsern Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Sohn und Bruder

## Franz Leyendecker, Lehrer,

im Alter von 22 3/4 Jahren nach 6tägigem Leiden in die himmlische Heimat abzurufen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1901.

Die tieftrauernden Eltern und Geschwister.

Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 11 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Lessingstraße 27, 2. Stock.

## Todesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, innigst geliebte Gattin, Mutter, Schwester und Tante

## Karolina Streb,

geb. Kirschbaum,

im Alter von 56 Jahren nach kurzem schweren Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, in die ewige Heimath abzurufen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1901.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Wilhelm Streb, Buchbindermeister,**  
Erbprinzenstraße 28.

Die Beerdigung findet Samstag den 9. Februar, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Schmerz erfüllt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser unvergeßliches Kind

## Heinrich Jakob

im Alter von 5 3/4 Jahren nach kurzem schweren Leiden zu sich in die ewige Heimath abzurufen.

Die tieftrauernden Eltern:

**Heinrich Karrer, Möbelspediteur,**  
und Frau.

Die Beerdigung findet Samstag den 10. d. M., Vormittags 10 1/2 Uhr, statt.